

Erst 40 und schon weise

Über die Anfänge des deutschen ACM Chapters

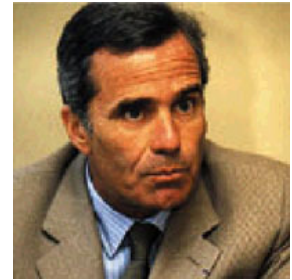
Albert Endres, Sindelfingen, 10/2008

Themen

- Gründung in Frankfurt a.M.
- Satzungsdiskussion
- Wissenschaftliches Programm
- Wachstum & Wechsel der Verantwortungen
- Rolle & Herausforderungen

[Gründung am 4.4.1968 in Ffm]

- Initiative von Philipp Dreyfus, CAP
- Etwa 15-20 Gründungsmitglieder
- Angebote der ACM an Chapters, vor allem Seminare (PDS)



Ph Dreyfus

- Erster Vorstand:



P Deussen

Vorsitz: A. Endres, IBM
Stellvertreter: P. Deussen, TUM
Schriftführer: G. Miedel, DRZ
Kassenwart: K.-H. Buchner, Lurgi

[Reaktion eines Kollegen]

„Warum diese Zweigniederlassung einer amerikanischen Fachgesellschaft ? ...

... GAMM gründet ja auch keinen australischen Zweig!“

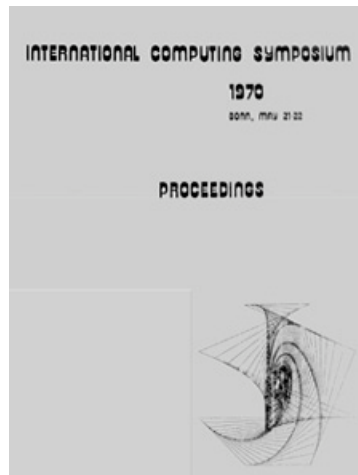
[Satzungsdiskussion]

- Kommunikation mit USA und innerhalb Europas
- Vier Treffen pro Jahr; Wahlen im Februar
- Vermögensverbleib bei Auflösung
- Verabschiedung am 7.2.1969 (!)

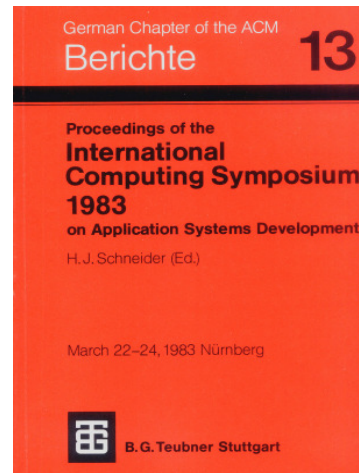
[Wissenschaftliches Programm]

- Treffen in Berlin, Darmstadt, Erlangen, Frankfurt, Mainz, München und Stuttgart
- Seminare Timesharing & Graphics
- Erste ICS 1970 in Bonn, danach in Venedig, Davos, Juan-les-Pins, Lüttich und London; ICS 1983 in Nürnberg

[ICS Proceedings]



Bonn 1970 (1973)



Nürnberg 1983

[Wachstum & Wechsel]

- Mitgliederzahlen: 98 (1972), 122 (1973), 150 (1974) ... ~400 (1980)

- Neuer Vorstand (ab ~1970)

Vorsitz: H. Hünke, GMD
Stellvertr.: H.-J. Schneider, TUB
Schriftführer & Kassenwart: ??



H Hünke



HJ Schneider

[Rolle & Herausforderungen]

- Ergänzung zur GI, keine Konkurrenz
- Interessen der Praktiker wahrnehmen
- Kontakte zu ACM-USA und zu europäischen Kollegen pflegen
- Mein Vorschlag: Zugriff auf DL verbilligen; Studierenden Auslandskontakte vermitteln

[Empfehlung]

- Wie bisher: Kluge Beschränkung auf natürliche Stärken; Bedürfnisse der Mitglieder erfüllen
- Diese Aufgaben gut machen

..... für weitere 40 Jahre!